

Verbandsliga

FC 47 Leschede - SVA Salzbergen 2:3 (28:26; 25:23; 19:25; 10:25; 11:15)

FC 47 Leschede - VfL Lintorf 3:0 (25:19; 29:27; 25:14)

In einem spannenden und heiß umkämpften Lokalderby schenkten sich die beiden Nachbarschaftvereine von Beginn an nichts. Im ersten Satz kamen nach dem Spielverlauf her nur die Salzbergeneirnnen für den Satzgewinn in Frage. Sie führten bereits mit 21:11. Doch die Lescheder Sechs gab nicht auf. Sie kämpfte sich Punkt für Punkt heran und gewann den Satz noch mit 28:26. Der zweite Satz war dann sehr ausgeglichen. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Das glückliche Ende hatten aber wiederum die Lescheder Damen. Doch dieser 2:0 Vorsprung sollte nicht reichen. Die nächsten beiden Sätze dominierten die SVA Damen klar, bei den Leschederinnen waren plötzlich die Konzentration und auch der Kampfgeist weg. So musste der fünfte Satz entscheiden. Die Leschederinnen rafften sich noch einmal auf und der Satz war bis zum 8:8 ausgeglichen. Doch dann setzte sich die Erfahrung gegen die Jugend durch. Hier taten sich in der Endphase besonders die routinierten Elke Felix und Marion Altevölmer im Angriff und Blockauf Salzbergener Seite hervor.

Im zweiten Spiel gegen den mit nur 7 Spielerinnen angetretenen Favoriten aus Lintorf zeigten die FCL Damen trotz des Kräfteverschleisses aus dem ersten Spiel eine gute Leistung. Nur im zweiten Satz konnten die stärker eingeschätzten Gegnerinnen das Spiel offen gestalten. Es reichte für sie aber nicht zum Satzgewinn. Die Leschederinnen spielten aufgrund der starken Lintorfer Mittelblockerinnen klug über die Außenpositionen und hatten mit vielen kurz gelegten Bällen immer wieder Erfolg. Ein versöhnlicher Abschluss des ersten Spieltages und auf der Kirmes konnte so auch der erste Saisonsieg gefeiert werden.

Es spielten:

FCL: M.Depker; L.Egbers, C.Hasken, L. Kelbel, I.-H. Lohaus, J. Meyering, L.Schürmann, J.Verst, J. Wintering

Landesliga

FC 47 Leschede 2 - TV Cloppenburg 2 3:1 (25:27; 25:19; 25:21; 25:23)

FC 47 Leschede 2 - SV Veldhausen 3:0 (25:18; 25:20; 25:23)

Zwei nicht erwartete Siege für den Aufsteiger. Besonders im ersten Spiel gegen die Cloppenburger Reserve zeigte die Mannschaft eine gute Leistung. Technische Nachteile machten sie mit Kampf und einer sehr guten Feldabwehr wett. Die Gegnerinnen fanden nur wenige Lücken. Irgendwie war immer noch eine Lescheder Hand am Ball. Es gab so kaum direkte Gegenpunkte. Die FCL Damen spielten ihre Angriffe dagegen ruhig und variabel zu Ende - suchten und fanden so immer wieder „Löcher“ im der gegnerischen Feld. Letztendlich ein verdienter Sieg.

Beflügelt vom Erfolg des ersten Spieles starteten sie dann auch gegen den SV Veldhausen und ließen in dieser Partie nichts anbrennen. Mit guten Angaben setzten sie die Grafschafterinnen immer wieder unter Druck. Diese hatten so nur selten die Möglichkeit ihre einzig gefährliche Angreiferin über die Mittelposition einzusetzen. Nur im dritten Satz wurde es nach klarer Führung noch einmal eng, aber letztendlich kam Veldhausen für einen Sieg nicht in Frage.

Es spielten: L.Blender, M.Buscher, H.Dankelmann, R. Graef, P.Hustede,, K.Tegeder, N.Wilbers, S. Wintering, L. Wisse, E. Wulkotte